



**SEW
EURODRIVE**

Korrektur



MOVIPRO®

Funktionale Sicherheit



Inhaltsverzeichnis

1	Korrektur	4
2	Sicherer Zustand	5
3	Sicherheitsfunktion	6
4	F-Nutzdaten	7
4.1	Ausgangsdaten	7
4.2	Eingangsdaten	7
5	Beispiel zur Ansteuerung der PROFIsafe-Option S11	9

1 Korrektur

Diese Korrektur gilt für folgende Dokumentation: Handbuch "MOVIPRO® – Funktionale Sicherheit", Ausgabe 12/2011.

Folgende Kapitel werden vollständig durch diese Korrektur ersetzt:

- Kapitel 5.1 "Sicherer Zustand"
- Kapitel 5.3 "Sicherheitsfunktion"
- Kapitel 5.5.3 "F-Nutzdaten"
- Kapitel 5.5.4 "Beispiel zur Ansteuerung der PROFIsafe-Option S11"

2 Sicherer Zustand

Für die PROFIsafe-Option ist als sicherer Zustand festgelegt:

- sicherheitsgerichtete Ausgänge abgeschaltet
- Wert "0" für die sicherheitsgerichteten Prozessdaten (PROFIsafe F-Nutzdaten)

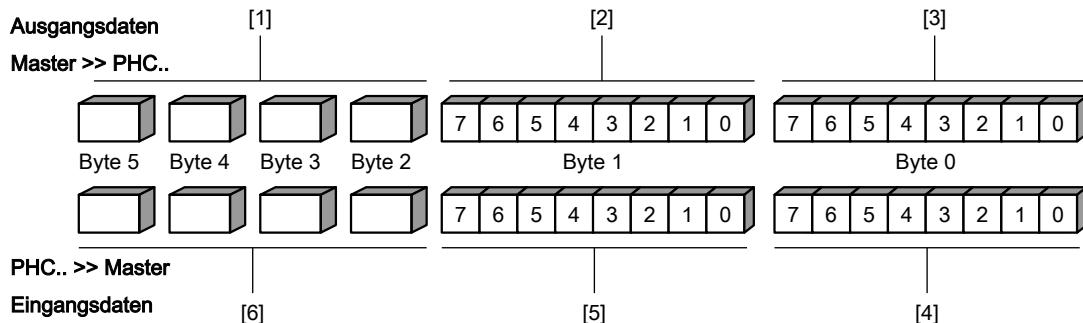
Darauf basiert das zugrunde liegende Sicherheitskonzept.

3 Sicherheitsfunktion

Die PROFIsafe-Option S11 stellt die Sicherheitsfunktion in Form von sicherheitsgerichteten Ausgängen bereit, die durch eine übergeordnete Sicherheitssteuerung über die PROFIsafe-Kommunikation angesteuert werden können.

4 F-Nutzdaten

Die Codierung der F-Nutzdaten orientiert sich an der Spezifikation "PROFIdrive on PROFIsafe" V1.0 (PNO Order No. 3.272). Der darin spezifizierte "PROFIdrive Safety Block 1" wird in Byte 0 abgebildet. Das Byte 1 ist herstellerspezifisch und wird bei der S11-Option für die sicherheitsgerichteten Ein- und Ausgänge verwendet.



18320795787

4.1 Ausgangsdaten

	Byte	Bit	Name	Default	Funktion	Bemerkung
[3]	0	0	STO	0	Sicherheitsgerichtete Abschaltung des Antriebs "Safe Torque Off"	0-aktiv
		1 – 7	–	0	Reserviert	Nicht verwenden!
[2]	1	0	F-DO00	0	Sicherheitsgerichteter Binärausgang 0	Nur bei speziellen PHC.. vorhanden, siehe Betriebsanleitung des Grundgeräts.
		1	F-DO01	0	Sicherheitsgerichteter Binärausgang 1	
		2 – 7	–	0	Reserviert	Nicht verwenden!
[1]	2 – 5	–	–	–	Reserviert für PROFIsafe-Telegrammsicherung	–

4.2 Eingangsdaten

	Byte	Bit	Name	Default	Funktion	Bemerkung
[4]	0	0	POWER_REMOVED	0	Rückmeldung sicherheitsgerichteter Ausgang F-DO_STO geschaltet – "Power removed"	1-aktiv
		1 – 7	–	0	Reserviert	Nicht verwenden!

	Byte	Bit	Name	Default	Funktion	Bemerkung
[5]	1	0	F-DI00	0	Sicherheitsgerichteter Binäreingang 0	Nur bei speziellen PHC.. vorhanden, siehe Betriebsanleitung des Grundgeräts.
		1	F-DI01	0	Sicherheitsgerichteter Binäreingang 1	
		2	F-DI02	0	Sicherheitsgerichteter Binäreingang 2	
		3	F-DI03	0	Sicherheitsgerichteter Binäreingang 3	
		4 – 7	–	0	Reserviert	Nicht verwenden!
[6]	2 – 5	–	–	–	Reserviert für PROFIsafe-Telegrammsicherung	–

5 Beispiel zur Ansteuerung der PROFIsafe-Option S11

Das Beispiel zur Ansteuerung von fehlersicheren Funktionen der PROFIsafe-Option S11 setzt voraus,

- dass Sie bereits ein Sicherheitsprogramm und eine Ablaufgruppe erstellt haben,
- und dass ein F-Programmbaustein zur Ansteuerung existiert.

Die Ansteuerung der fehlersicheren Funktionen und der F-Peripherie sowie das Auswerten der Rückmeldungen von der F-Peripherie erfolgen in diesem Beispiel durch Merker. Zu beachten ist, dass in STEP7 Merker nur für die Kopplung zwischen Standard-Anwenderprogramm und Sicherheitsprogramm erlaubt sind. Sie dürfen Merker nicht als Zwischenspeicher für F-Daten verwenden.

HINWEIS



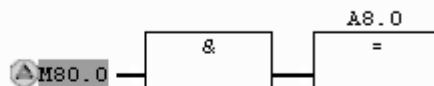
Für die in diesem Beispiel enthaltenen Informationen übernimmt SEW-EURODRIVE keine Haftung. Das Beispiel stellt keine kundenspezifische Lösung dar, sondern bietet lediglich eine Hilfestellung.

Die Zuweisung der Eingangs- und Ausgangsadressen auf Merker ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

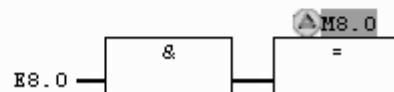
Adresse	Symbol	Merker	Bedeutung
E 8.0	S11_PowerRemoved	M 8.0	Rückmeldung "sicherheitsgerichteter Ausgang geschaltet"
E 9.0	S11_FDI00	M 9.0	Sicherheitsgerichteter Eingang 00
E 9.1	S11_FDI01	M 9.1	Sicherheitsgerichteter Eingang 01
E 9.2	S11_FDI02	M 9.2	Sicherheitsgerichteter Eingang 02
E 9.3	S11_FDI03	M 9.3	Sicherheitsgerichteter Eingang 03
A 8.0	S11_STO	M 80.0	Sicherheitsgerichtete Abschaltung des Antriebs
A 9.0	S11_FDO00	M 90.0	Sicherheitsgerichteter Ausgang 00
A 9.1	S11_FDO01	M 90.1	Sicherheitsgerichteter Ausgang 01
DB811.DBX0.0	"F00008_198".PASS_ON	M 10.0	Passivierung der S11 aktivieren
DB811.DBX0.1	"F00008_198".ACK_NECK	M 10.1	Wiedereingliederung der S11 parametrieren
DB811.DBX0.2	"F00008_198".ACK_REI	M 10.2	Anwenderquittierung S11 aktivieren
DB811.DBX2.0	"F00008_198".PASS_OUT	M 10.3	Passivierung der S11 liegt vor
DB811.DBX2.1	"F00008_198".QBAD	M 10.4	Fehler in der S11 liegt vor
DB811.DBX2.2	"F00008_198".ACK_REQ	M 10.5	Signalisiert, ob eine Anwenderquittierung für eine Wiedereingliederung der S11 erforderlich ist.

Netzwerk 1 : Control STO

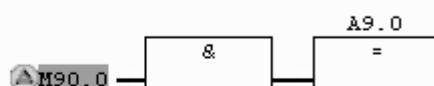
Kommentar:

**Netzwerk 2 : STO feedback**

Kommentar:

**Netzwerk 3 : Control FDO 0**

Kommentar:

**Netzwerk 4 : FDI 0 feedback**

Kommentar:



4096029963

Netzwerk 5 : F-feedback

1=PASSIVATION OUTPUT

**Netzwerk 6 : F-feedback**

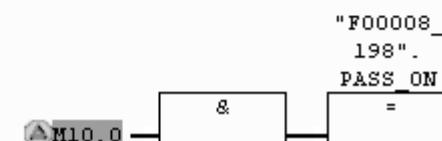
1=REPLACEMENT VALUES

**Netzwerk 7 : F-feedback**

1=ACKNOWLEDGEMENT REQUEST

**Netzwerk 8 : User can activate passivation**

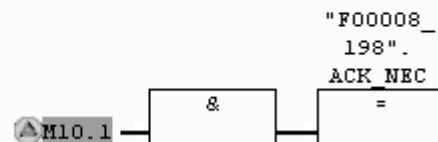
1=ACTIVATE PASSIVATION



4096083851

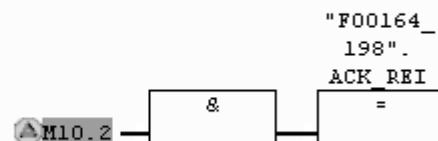
Netzwerk 9 : Parameterizes the reintegration

1=ACKNOWLEDGEMENT NECESSARY

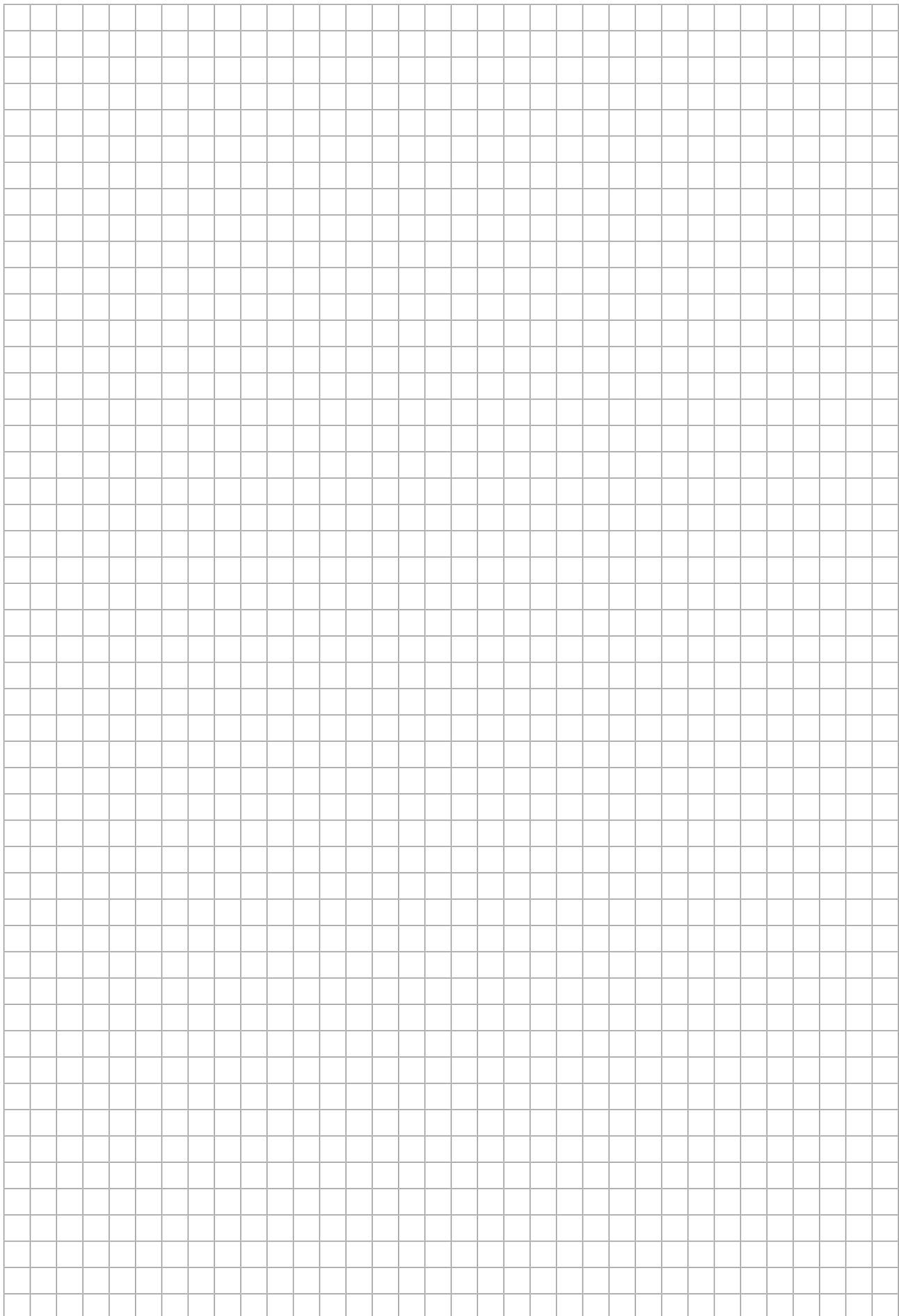


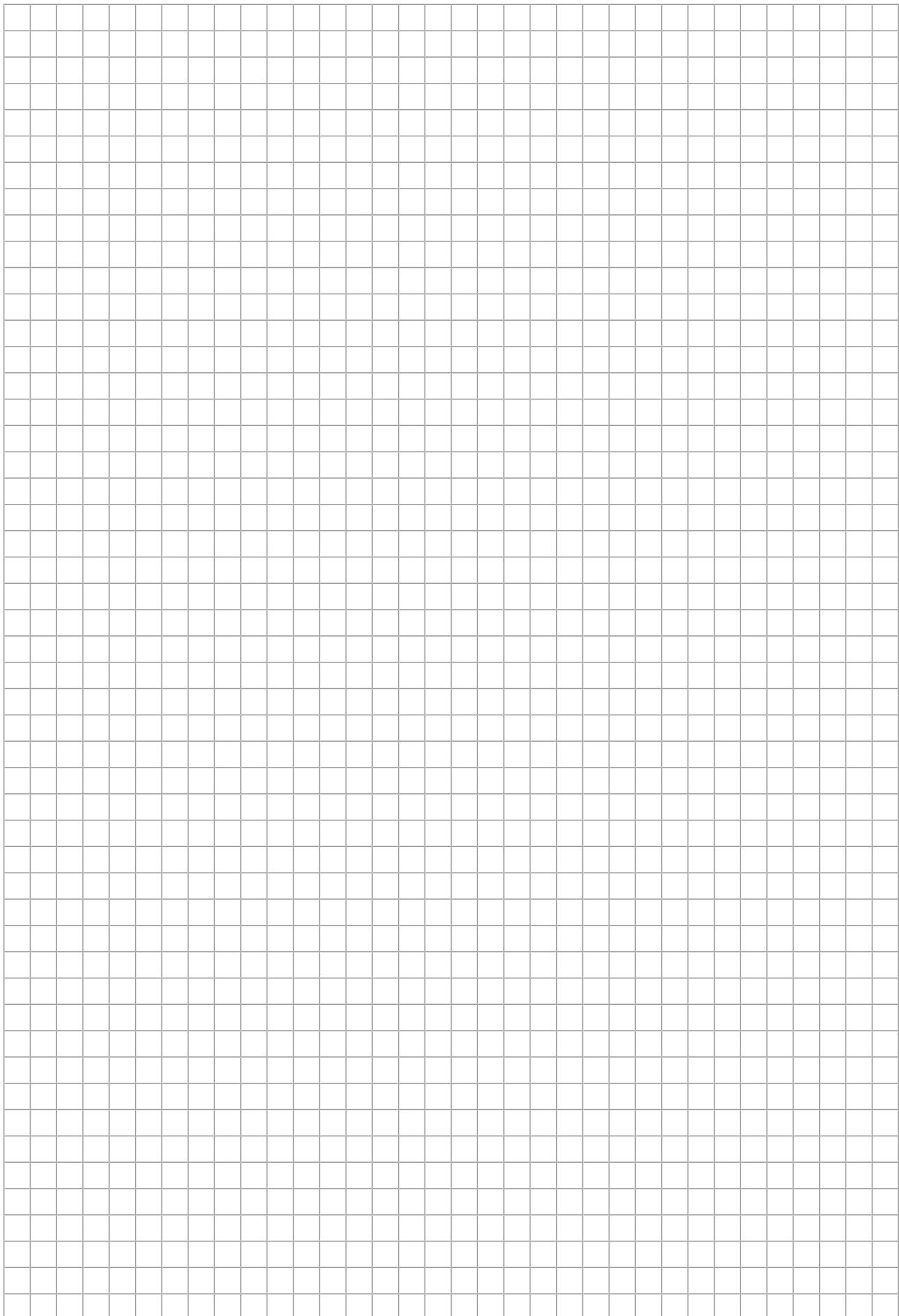
Netzwerk 10 : User must acknowledge the reintegration of S11

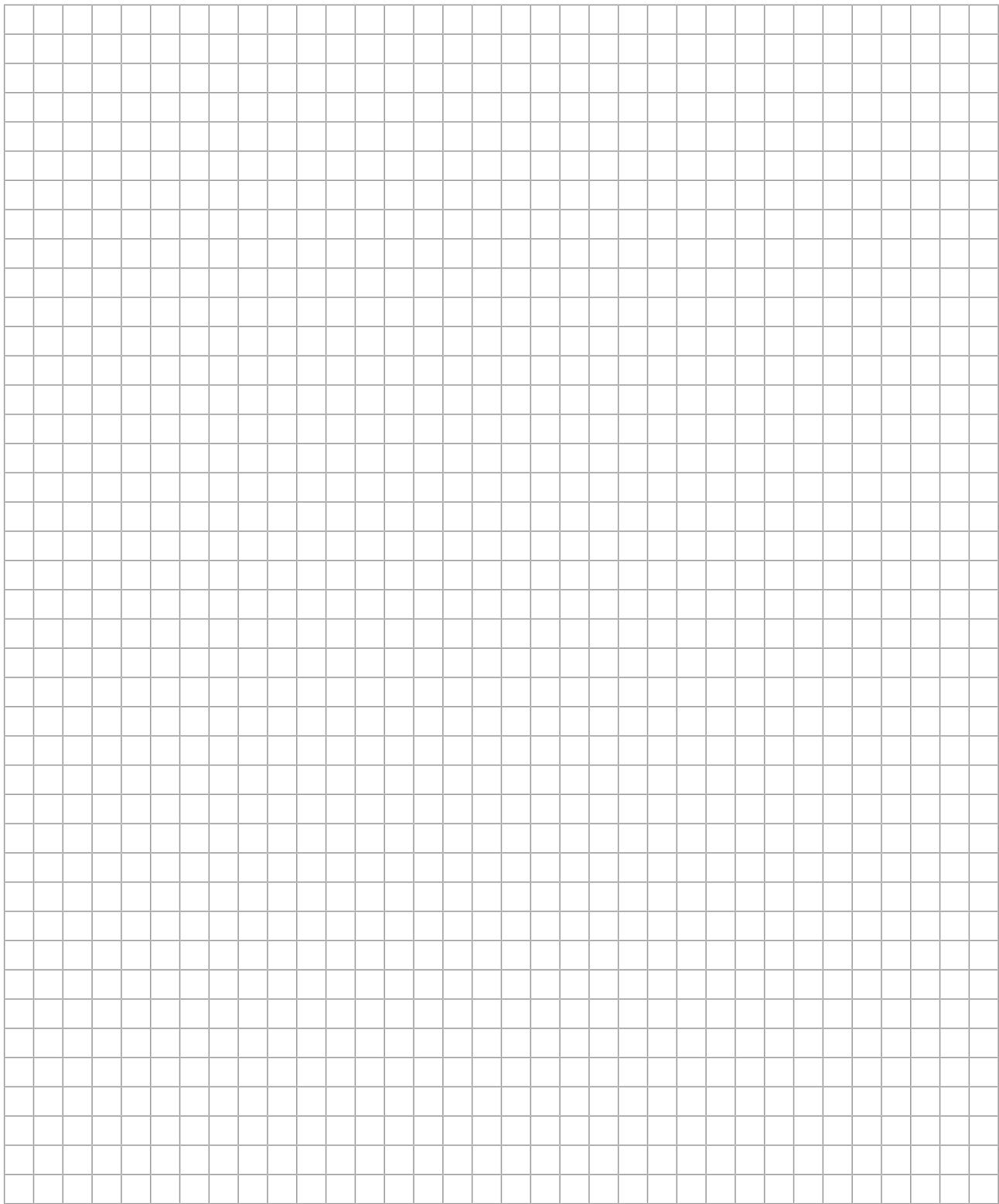
1=ACKNOWLEDGEMENT FOR REINTEGRATION OF S11



4096087563









SEW-EURODRIVE
Driving the world

SEW
EURODRIVE

SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG
P.O. Box 3023
76642 BRUCHSAL
GERMANY
Phone +49 7251 75-0
Fax +49 7251 75-1970
sew@sew-eurodrive.com
→ www.sew-eurodrive.com